
Tourcharakter + Voraussetzungen: (**) Vom Kap der Guten Hoffnung führt unsere Route durch das Namaqualand zum Fishriver Canyon, weiter in die Namib Wüste, mit den höchsten Sanddünen der Welt, schließlich erreichen wir das Damaraland, hier erwartet uns der Brandberg, Felszeichnungen und wilde Landschaften. Dann steht dann die Tierwelt im Etoscha Nationalpark auf dem Programm. Eine Überland-Safari im umgebauten Expeditionsfahrzeug ist keine Luxus-Safari, sondern eine Tour, die mehr auf den kostenbewussten und flexiblen „Traveller“ zugeschnitten ist, aber keine Billigtour im negativen Sinne. Es ist eine Reise mit vorgegebener Route, die sich von Zeit zu Zeit jedoch ändern kann. Gründe hierfür können vielfältiger Art sein, z.B. Wetter, Straßenverbindungen, politische Probleme, Wünsche der Teilnehmer, usw. Um die „Expeditions“-Touren zu genießen, sollten Sie nicht starr in Ihren Erwartungen sein, sondern flexibel und offen für Neues und Unerwartetes. Richten Sie sich auch auf längere Fahrstrecken ein. Die Touren sollen Ihnen die Länder und ihre unterschiedlichen Kulturen, Flora und Fauna näherbringen, und sie sollen Spaß machen. Mit der richtigen Einstellung und einer Portion Entdeckergeist sind Sie hier genau richtig.

Impfhinweise: www.crm.de

Reisedokumente: Reisepass (ACHTUNG: Gültigkeit prüfen)

Kurzübersicht der Reise

- 1.Tag: Flug nach Kapstadt
- 2.Tag: Ankunft in Kapstadt & Transfer
- 3.Tag: Kapstadt / Kaptour
- 4.Tag: Cedarberge
- 5.Tag: Gariep River
- 6.Tag: Fish River Canyon
- 7.Tag: Namib Wüste / Sesriem
- 8.Tag: Namib Wüste / Sossusvlei - Sesriem
- 9.Tag: Swakopmund
- 10.Tag: Swakopmund
- 11.Tag: Damaraland
- 12.Tag: Etoscha Park
- 13.Tag: Etoscha Park
- 14.Tag: Windhoek
- 15.Tag: Flughafentransfer & Rückflug
- 16.Tag: Ankunft

- F/ Sweetest Gästehaus
 - F/M/A Sweetest Gästehaus
 - F/M/A Nature Conservation Chalet
 - F/M/A Gariep River Lodge
 - F/M/A Canyon Mountain Chalet
 - F/M/A Desert Camp Zeltlodge
 - F/M/A Desert Camp Zeltlodge
 - F/M/ Hotelpension A La Mer
 - F/ Hotelpension A La Mer
 - F/M/A White Lady Lodge
 - F/M/A Tarentaal Gästefarm
 - F/M/A Tarentaal Gästefarm
 - F/M/ Klein Windhoek Gästehaus
 - F/
-

Reisepreis pro Person & Termine bei 4-12 Personen für 2021:

2530,- Euro = 04.01. / 11.01. / 18.01. / **25.01.-D** / 01.02. / 08.02. / **22.02.-D** / 15.03. / 29.03. / 05.04. / **12.04.-D** / 26.04.

2530,- Euro = **17.05.-D** / 31.05. / **07.06.-D** / 14.06. / **05.07.-D** / **19.07.-D** / 26.07. / **02.08.-D** / 16.08. / 30.08.

2530,- Euro = 06.09. / **13.09.-D** / 20.09. / **04.10.-D** / 18.10. / 25.10. / 01.11. / **22.11.-D** / 06.12. / 13.12. / 20.12.

D = DEUTSCHSPRACHIGE Termine.

Eingeschlossene Leistungen:

- ✓ Unterbringung im Doppelzimmer, in den aufgeführten Unterkünften nach Verfügbarkeit bei Buchung, oder in vergleichbaren. Bei den Zeltlodgen handelt es sich um Zeltunterkünfte mit Betten, Bettzeug. Sanitäre Anlagen müssen je nach Unterkunft geteilt werden.
- ✓ Reiseverlauf der Zubucherreise: Besichtigungen und Fahrten zusammen mit anderen Gästen, auch von anderen Veranstaltern. Es ist wichtig, ein Gefühl für den Charakter einer Gruppenreise zu entwickeln. Jede/r ist gefragt mitzuhelfen, sei es bei Alltagsaufgaben wie das Aus- und Einladen des Fahrzeugs, zu Kochen (Alle Mahlzeiten unterwegs werden selber am Fahrzeug zubereitet und verzehrt) und sauber zu machen. In anderen Worten: Wenn jede/r ein klein wenig seiner Zeit für die Gruppe zur Verfügung stellt und die genannten Aufgabe miterledigt, wird die Tour reibungslos verlaufen und jede/r wird eine gute Zeit haben. Mitmachen ist das ganze Geheimnis.
- ✓ Mahlzeiten laut Plan / F=Frühstück / M=Mittagessen / A=Abendessen
Alle Mahlzeiten unterwegs werden selber am Fahrzeug zubereitet und verzehrt
- ✓ Flughafentransfers, Fahrten und Safaris laut Programm
- ✓ Lokale, englisch sprechende Reiseleitung / **AUCH DEUTSCHSPRACHIGE Termine**
- ✓ Eintrittsgelder, Nationalparkgebühren

Nicht eingeschlossen:

- Versicherungen, Flughafengebühren
- Einzelzimmer-zelt €415,-
- Fremdleistungen, optionale-fakultative Leistungen
- Internationale Flüge. Auf Wunsch/Anfrage können wir Ihnen entsprechende Flüge ab/an Ihrem Wunschflughafen & gewünschter Fluggesellschaft vermitteln.



1.Tag: Flug nach Kapstadt

2.Tag: Ankunft in Kapstadt & Transfer

Sweetest Gästehaus

Am Flughafen werden wir abgeholt und fahren in unsere Unterkunft. Der weitere Tag steht zur freien Verfügung.

3.Tag: Kapstadt / Kaptour

F/

Sweetest Gästehaus

Nach der Vorbesprechung starten wir gegen 8.00 Uhr morgens in Kapstadt. Wir besuchen Haut Bay auf dem Weg zum Cape Point Nature Reserve. Auf dem Weg zurück machen wir Halt bei Afrikas einziger Pinguin-Kolonie in Bolders. Wir nehmen uns auch Zeit für die pulsierende V & A Waterfront. Für den großen und kleinen Hunger haben wir hier die Qual der Wahl zwischen zahlreichen Restaurants und Lokalen (nicht im Reisepreis inbegriffen).

 ca. 160 km  ca. 6-8 Stunden je nach Besichtigungsdauer

4.Tag: Cedarberge

F/M/A Nature Conservation Chalet

Wir verlassen Kapstadt und fahren entlang der Westküste in die Cedarberge. Gigantische Sandsteinblöcke und von Wind und Regen ausgewaschene Felsformationen prägen das Landschaftsbild. Hier werden wir eine Wanderung unternehmen, um die Landschaft zu erkunden.

 ca. 250 km  ca. 3,5 Stunden

5.Tag: Gariep River

F/M/A Gariep River Lodge



Unser Weg führt uns langsam in trockenere Regionen. In Namibia angekommen, übernachten wir in einer Lodge am Gariep Fluss. Namibias südlicher Grenzfluss fließt gemächlich und ruhig, dazu ist das Flusstal noch wenig touristisch erschlossen. Das Flussbett ist sandig, das Wasser sauber und klar. Der Nachmittag kann mit kleinen Erkundungen oder einfach nur Entspannung verbracht werden.

 ca. 500 km  ca. 7 Stunden

6.Tag: Fish River Canyon

F/M/A Canyon Mountain Chalet

Wir machen uns auf den Weg zum Fish River Canyon, dem zweitgrößten Canyon der Welt am Unterlauf des Fish River. Der Canyon reicht über 550 Meter in die Tiefe und ist eine der faszinierendsten Naturschönheiten im südlichen Namibia. Am Nachmittag schauen wir uns den spektakulären Sonnenuntergang an, wenn die Sonne langsam hinter der Kante des Canyons verschwindet.

 ca. 300 km  ca. 4 Stunden

7.Tag: Namib Wüste / Sesriem

F/M/A Desert Camp Zeltlodge

Über Schotterpisten fahren wir nach Sesriem, im Namib Naukluft Park. Sesriem liegt direkt am Eingangstor des Parks. Tiefrote Sanddünen prägen diese faszinierende Landschaft. Besonders schöne Lichteffekte bieten sich zum Sonnenauf- und Untergang.

 ca. 550 km  ca. 7 Stunden

8.Tag: Namib Wüste / Sossusvlei - Sesriem

F/M/A Desert Camp Zeltlodge

Früh am Morgen brechen wir auf und fahren zunächst zur Düne 45. Hier bleibt das Fahrzeug stehen und wir besteigen die Düne. Spektakulär ist die Aussicht vom Dünenkamm. Anschließend fahren wir weiter in Richtung Sossusvlei, einer Lehmbodensenke mitten in der Wüste, in der sich nach Niederschlägen Wasser sammelt und die Wüste erblühen und Bäume wachsen lässt. Die letzten 3,5 km müssen wir laufen.

9.Tag: Swakopmund

F/M/ Hotelpension A La Mer

Die heutige Tagesroute führt uns durch den malerischen Kuiseb Canyon und der zentralen Namib Wüste nach Swakopmund, einem kleinen deutschgeprägten Küstenstädtchen, das am Rande der ältesten Wüste der Erde und am Atlantischen Ozean liegt. Mit der Welwitschia Mirabilis und dem Köcherbaum wachsen im nahen Umkreis der Stadt Pflanzenarten, die ausschließlich in Namibia zu finden sind. Sie gedeihen nur in den steinigten Ebenen der nördlichen Namib und sind mit vielen wunderschönen Exemplaren hier vertreten.

 ca. 350 km  ca. 5 Stunden

10.Tag: Swakopmund

F/ Hotelpension A La Mer

Swakopmund ist ein beliebter Badeort an der Atlantik-küste, der mit seinen zahlreichen Fachwerkhäusern den Charme vergangener Kolonialzeiten versprüht. Zahlreiche Promenaden, Palmenalleen und Parkanlagen geben dem Küstenort eine ruhige und entspannende Atmosphäre und laden zu einem Stadtbummel ein. Empfehlenswert sind ein Besuch des Museums, Aquariums und der Kristall Galerie (auf eigene Kosten).

11.Tag: Damaraland

F/M/A White Lady Lodge

Weiterfahrt entlang der Küste nach Cape Cross, wo wir die die Seehundkolonie besuchen.

Dann geht es landeinwärts in Richtung Brandberg.

Namibia ist das Land der großen Kontraste und die Region Damaraland unterstreicht dies mit ihren kahlen Ebenen, den versteinerten Wäldern, uralten Tälern, Felsenlandschaften und den steilen Gipfeln des Brandberg-Massivs. Heute sind wir hier unterwegs und erkunden das Gebiet.

 ca. 350 km  ca. 6 Stunden

12.Tag: Etoscha Park

F/M/A Tarentaal Gästefarm

13.Tag: Etoscha Park

F/M/A Tarentaal Gästefarm

Der Etoscha Nationalpark ist unser nächstes Ziel. Einstmals ein großer See, der vom Wasser des Kunene gespeist wurde, trocknete das Gebiet, das heute die Etoscha-Pfanne bildet, vor einigen tausend Jahren aus, als sich der Fluss ein neues Bett suchte. Heute ist Etoscha der Tummelplatz für Großwild schlechthin. Genießen wir das einmalige Erlebnis, während der Pirschfahrten die vielfältige Tierwelt in der freien Natur zu beobachten. Viele Wildarten, die typisch für die Savannen-Ebenen Afrikas sind, finden sich hier in großer Zahl, darunter Zebra, Elefant, Giraffe, Elenantilope, Streifengnu, Oryx, Springbock, Kudu und Steinbock. Hunderte von Vogelarten wurden hier dokumentiert, die in den Sommermonaten von Zugvögeln ergänzt werden. Außerdem kann man Löwen, Leoparden und Geparden erspähen und am frühen Morgen oder am späten Abend Hyänen und Schakale durch die Gegend streifen sehen.

 ca. 400 km  ca. 6 Stunden

14.Tag: Windhoek

F/M/ Klein Windhoek Gästehaus

Wir fahren weiter nach Windhoek, der Hauptstadt Namibia`s. Die harmonische Mischung aus afrikanischer und europäischer Kultur sowie die Freundlichkeit seiner Menschen machen den Charme von Windhoek aus. Wir besuchen die kosmopolitische Stadt und speisen in einem Restaurant zu Abend (auf eigene Rechnung).

 ca. 500 km  ca. 7 Stunden

15.Tag: Flughafentransfer & Rückflug

F/

16.Tag: Ankunft
